

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Dienstag, dem 27.05.2003

im Neues Rathaus, Raum 1.8, Neumünster

Beginn:

17:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Reinhard Arens

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Dirk-Justus Hentschel

Frau Gesa Freiberg

Frau Andrea Grimm

Herr Wolf-Werner Haake

Frau Alexandra Mallon

Herr Refik Mor

Herr Hans-Georg Stanull

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Norbert Andresen

Frau Tanja Holtzberg

Außerdem anwesend

Herr Wilhelm Heuer

Vertreter des Seniorenbeirats

Herr Thorsten Wenck

Vorsitz. KAG d. freien Wohlfahrtsverbände

Von der Verwaltung

Herr Günter Humpe-Waßmuth

Stadtrat

Herr Friedrich Giese

Fachbereichsleiter III Soziales und Jugend

Frau Andrea Natusch

FB III –CoSerSoz-, Schriftführerin

Frau Sabine Reymann

FB III, Leiterin CoSerSoz

Herr Heinz Peters

Fachdienstleiter Wirtschaftliche Hilfen

Herr Andreas Schwarz

Leiter der BeVA

Herr Holger Pohlmann

FD-Leiter Hilfe in besonderen Lebenslagen

Frau Dr. Alexandra Barth

Fachdienstleiterin Gesundheit

Frau Dr. Susanne Behrens

FD Gesundheit

Herr Klaus Buchholz

Sachgebietsleiter I

Herr Christian Schmidt

Leiter des Fachdienstes 06

Herr Manfred Wüpper

Fachdienst 06

Frau Sabine Schultze

Personalrat

Entschuldigt fehlen:

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Marianne Lingelbach

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder
2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 22.01.2003
5. Genehmigung der Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 22.01.2003 und 11.03.2003
6. Einwohnerfragestunde
7. Sozialraumanalyse 2002
Vorlage: 0059/2003/DS
8. Zustimmung zum Vertrag nach § 37 a SGB III zwischen der Stadt Neumünster und dem Arbeitsamt Neumünster.

Zusammenlegung der bisherigen Beratungs- und VermittlungsAgentur (BeVA) mit dem Projekt MoZArT Neumünster zu einer Einheit unter Weiternutzung des Namens BeVA - im Text "BeVA neu" genannt - ab dem 01.07.2003.
Vorlage: 0050/2003/DS
9. Veranstaltungen zum Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 0063/2003/DS
10. Verwendung der Erbschaft Heczko
Vorlage: 0052/2003/DS
11. Sachstandsbericht zum Projekt "Betreute Grundschule"
12. Zuschuss zur Förderung der "Zentralen Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen" (ZKS) im DRK Neumünster
Vorlage: 0075/2003/DS
13. Vorstellung der Ergebnisse des "Drogenhearings"
14. Vorstellung der Ergebnisse des "Migrationshearings"
15. Quartalsbericht 01.01.2003 - 31.03.2003 des Fachdienstes 06
Vorlage: 0079/2003/DS
16. Änderung des Wirtschaftsplanes 2003 für den Fachdienst 06
Vorlage: 0078/2003/DS
17. Mitteilungen
- 17.1. PersonalServiceAgentur
- 17.2. Sonstiges

1 .	Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder
-----	---

Vor Eintritt in die eigentliche Tagesordnung verpflichtet der Ausschussvorsitzende, Herr Arens, per Handschlag die Bürgerschaftsmitglieder Frau Tanja Holtzberg und Herrn Norbert Andresen.

2 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Arens begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, insbesondere auch die Gäste, und eröffnet die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die vorgelegte Tagesordnung wird genehmigt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 22.01.2003
-----	---

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

5 .	Genehmigung der Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 22.01.2003 und 11.03.2003
-----	--

Gegen die Niederschriften werden keine Einwände erhoben.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen werden nicht gestellt.

7 .	Sozialraumanalyse 2002 Vorlage: 0059/2003/DS
-----	---

Stadtrat Humpe-Waßmuth stellt die Sozialraumanalyse 2002 vor und beantwortet einzelne Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Arens stellt für die SPD-Rathausfraktion folgenden Antrag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, inwieweit die Sozialraumanalyse und der Armutsbericht zu einer Berichtsform zusammengefasst werden können.“

Über den Antrag wird abgestimmt.

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

8 .	<p>Zustimmung zum Vertrag nach § 37 a SGB III zwischen der Stadt Neumünster und dem Arbeitsamt Neumünster.</p> <p>Zusammenlegung der bisherigen Beratungs- und VermittlungsAgentur (BeVA) mit dem Projekt MoZArT Neumünster zu einer Einheit unter Weiternutzung des Namens BeVA - im Text "BeVA neu" genannt - ab dem 01.07.2003. Vorlage: 0050/2003/DS</p>
-----	--

Ratsfrau Grimm verläßt wegen Befangenheit während der Beratung den Raum.

Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass voraussichtlich ab 01.01.2004 sog. Job-Center bei der Arbeitsverwaltung eingerichtet werden. Dies hätte für Neumünster zur Konsequenz, dass 1.500 Hilfeempfänger in die Zuständigkeit der Arbeitsverwaltung wechseln würden. Gleichwohl sei nicht damit zu rechnen, dass alle Zuständigkeiten ab 01.01.2004 übertragbar sind.

Herr Arens stellt für die SPD-Rathausfraktion folgenden Antrag:

„Punkt 1 der Vorlage wird wie folgt ergänzt:
„Wird vor Ablauf des Vertrages ein Job-Center bei der Arbeitsverwaltung eingerichtet, legt die Verwaltung eine neue Konzeption vor.“

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

Es wird sodann über den geänderten Antrag abgestimmt:

- „1. Dem Vertrag mit dem Arbeitsamt Neumünster nach § 37 a SGB III wird zugestimmt.
Wird vor Ablauf des Vertrages ein Job-Center bei der Arbeitsverwaltung eingerichtet, legt die Verwaltung eine neue Konzeption vor.“
2. Die BeVA und MoZArT Neumünster bilden in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt Neumünster ab dem 01.07.2003 die "BeVA neu" und werden vom Fachdienst Wirtschaftliche Hilfen mit der Durchführung der Hilfe zur Arbeit nach dem BSHG beauftragt.“

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

Frau Grimm nimmt wieder an den Beratungen teil.

9 .	Veranstaltungen zum Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen Vorlage: 0063/2003/DS
-----	---

Herr Pohlmann erläutert die Vorlage und einen zusätzlichen Antrag der Lebenshilfe für Behinderte Neumünster auf Förderung eines MusikTheaterProjektes.

Herr Arens stellt für die SPD-Rathausfraktion daraufhin folgenden Antrag:

„Dem Verein Lebenshilfe für Behinderte Neumünster wird zur Durchführung eines Integrativen MusikTheaterProjektes ein einmaliger Zuschuss i.H.v. 1000,-- €gewährt.“

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

Es wird sodann über folgenden Antrag abgestimmt:

„Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt von dem Veranstaltungskalender Kenntnis und stimmt der Bewilligung der beantragten Fördermittel zu.“

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

10 .	Verwendung der Erbschaft Heczko Vorlage: 0052/2003/DS
------	--

Es wird über folgenden Antrag abgestimmt:

„Der Verwendung eines Restbetrages von 3.323 Euro für die in der Begründung dargestellten Zwecke wird zugestimmt.“

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen.

11 .	Sachstandsbericht zum Projekt "Betreute Grundschule"
------	--

Stadtrat Humpe-Waßmuth gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Projekt „Betreute Grundschule“.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Humpe-Waßmuth für die Ausführungen.

12 .	Zuschuss zur Förderung der "Zentralen Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen" (ZKS) im DRK Neumünster Vorlage: 0075/2003/DS
------	--

Herr Arens stellt für die SPD-Rathausfraktion folgenden Alternativantrag:

„Dem DRK Neumünster wird für die ZKS für das Jahr 2003 ein einmaliger Zuschuss i.H.v. 8.000,-- €gewährt.“

Über den Alternativantrag wird abgestimmt.

Ergebnis: Einstimmig

Damit ist der Alternativantrag angenommen.

13 .	Vorstellung der Ergebnisse des "Drogenhearings"
------	---

Frau Dr. Behrens stellt kurz die Ergebnisse des „Drogenhearings“ vor und beantwortet einzelne Fragen der Ausschussmitglieder.

Eine Dokumentation der Ergebnisse wird der Niederschrift beigelegt.

Herr Arens bedankt sich für die Ausführungen.

14 .	Vorstellung der Ergebnisse des "Migrationshearings"
------	---

Herr Pohlmann berichtet vom Gesprächsforum, das am 19. Februar 2003 stattfand.

Die hieraus entstandenen „Handlungsempfehlungen“ werden in der nächsten Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses sowie des Sozial- und Gesundheitsausschusses und nach der Sommerpause in der Ratsversammlung vorgelegt.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen.

15 .	Quartalsbericht 01.01.2003 - 31.03.2003 des Fachdienstes 06 Vorlage: 0079/2003/DS
------	--

Herr Schmidt erläutert den ersten Quartalsbericht des Fachdienstes 06 für den Zeitraum 01.01. bis 31.03.2003 und beantwortet die Fragen einzelner Ausschussmitglieder.

Der Quartalsbericht wird zur Kenntnis genommen.

16 .	Änderung des Wirtschaftsplanes 2003 für den Fachdienst 06 Vorlage: 0078/2003/DS
------	--

Herr Arens stellt für die SPD-Rathausfraktion folgenden Änderungsantrag:

„Punkt 1 der Vorlage wird wie folgt ergänzt:
Anlässlich des zu erwartenden Betriebsergebnisses 2003 wird die Verwaltung aufgefordert, ein Konzept zur Konsolidierung des Fachdienstes umgehend zu entwickeln. Im Rahmen des Konzeptes sind genaue Ursachen und Auswirkungen der Mindereinnahmen sowie Maßnahmen zur Reduzierung der Kosten auf die Eckwerte des geplanten Wirtschaftsplanes 2003 aufzustellen. Das Konzept ist dem Fachausschuss sowie der Ratsversammlung im September zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Über den Änderungsantrag wird abgestimmt.

Ergebnis: 9 Ja-Stimmen
 1 Enthaltung

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Es wird sodann über den Antrag in geänderter Form abgestimmt:

1. Der Änderung des Wirtschaftsplanes 2003 für den Fachdienst 06 wird zugestimmt.
Anlässlich des zu erwartenden Betriebsergebnisses 2003 wird die Verwaltung aufgefordert, ein Konzept zur Konsolidierung des Fachdienstes umgehend zu entwickeln. Im Rahmen des Konzeptes sind genaue Ursachen und Auswirkungen der Mindereinnahmen sowie Maßnahmen zur Reduzierung der Kosten auf die Eckwerte des geplanten Wirtschaftsplanes 2003 aufzustellen. Das Konzept ist dem Fachausschuss sowie der Ratsversammlung im September zur Beschlussfassung vorzulegen.“

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge auf	4.403.075,00 €
die Aufwendungen auf	5.043.700,00 €
der Jahresverlust auf	640.625,00 €

1.2 im Vermögensplan

die Einnahmen auf	80.000,00 €
die Ausgaben auf	80.000,00 €

1.3 Der Gesamtbetrag der Kassenkredite auf	1.000.000,00 €
---	----------------

2. Für freie Träger erhöht sich der Zuschuss für die Durchführung von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen (ABM und BSHG) von bisher 50.000,00 € auf 119.000,00 €

Ergebnis: 9 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Damit ist der Antrag angenommen.

17 .	Mitteilungen
------	--------------

17.1 .	PersonalServiceAgentur
--------	------------------------

Herr Schmidt teilt mit, dass die Bewerbung des Fachdienstes 06 bei der Bundesanstalt für Arbeit um die Einrichtung einer PersonalServiceAgentur abgelehnt worden ist.

17.2 .	Sonstiges
--------	-----------

- a) Herr Wenck hat turnusmäßig den Vorsitz der „Kreisarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände“ (KAG) von Herrn Deicke übernommen und teilt mit, dass die KAG zukünftig versuchen wird, ihre Kräfte mit der „Arbeitsgemeinschaft nach § 78 KJHG“ zu bündeln.
- b) Der Niederschrift wird eine Übersicht „Informationen über Aufgaben des Werksausschusses für den FD 06“ beigelegt.
- c) Die nächste Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses **am 25.06.2003** beginnt bereits **um 16.00 Uhr**.
- d) Eine Übersicht über die für den Rest des Jahres 2003 vorgesehenen Ausschusstermine wird als Information für die „neuen“ Mitglieder der Niederschrift beigelegt.

(Ausschussvorsitzender)

(Schriftführerin)

Ende der Sitzung:

18.40 Uhr